



In drei Jahren sind die Olympischen Sommerspiele für Besucher*innen aus Deutschland hervorragend erreichbar.

Foto: engel.ac - stock.adobe.com

und Paralympischen Spielen ist schon unter normalen Umständen eine sehr komplexe Aufgabe. Diese Komplexität vervielfacht sich, wenn wir über die Organisation von erstmals verschobenen Olympischen Spielen in Zeiten einer Pandemie sprechen. Hierfür gibt es keine Blaupause. Wir lernen jeden Tag dazu."

Der Kampf gegen das Virus sei, wie jeder aus eigener Erfahrung wisse, ein schwieriger: „Aber wir kämpfen diesen Kampf für und wie olympische Athleten: mit voller Hingabe, mit dem Willen, erfolgreich zu sein, mit täglicher harter Arbeit und mit aller physischen und mentalen Kraft, die wir haben.“

Ausführliche Informationen zu dem Thema sind auf der IOC-Homepage unter <https://www.olympic.org/news/ioc-president-reaffirms-commitment-to-the-olympic-games-tokyo-2020> (in englischer Sprache) erhältlich.

Neues vom IOC vom 31.01.2021

Erstmals exakt 50 Prozent Frauen und Männer in Paris 2024

Die Olympischen Spiele Paris 2024 werden die weiblichsten der Geschichte: Bei dem Multi-Sport-Event in drei Jahren gibt es erstmals in der olympischen Geschichte für weibliche und männliche Athleten exakt die gleiche Anzahl an Startplätzen, nachdem die Zahl der Frauen schon bei den Spielen in Tokio auf 48,8 Prozent steigt und die Spiele damit erstmals geschlechterneutral sein werden. Die Zahl der Mixed-Events wächst von 18 in Tokio/Japan auf 22 in Paris/Frankreich.

Die Sportarten Leichtathletik, Boxen und Radsport werden erstmals die gleiche Zahl von Startplätzen für Frauen und Männer bei Olympischen Spielen haben. Damit ist in Paris 2024 die Balance in 28 von 32 Sportarten gegeben. Zwei Sportarten haben noch mehr Männer (Fußball und Ringen) und zwei weitere Sportarten mehr Frauen (Schwimmen und Turnen).

DOSB-Presse 35/2020, Claudia Pauli



MITMACHEN UND GEWINNEN!

Auf der Suche nach neuem Equipment? In Zusammenarbeit mit Talbot-Torro verlosen wir **3 attraktive Sets**, bestehend aus einem Racket und einem Racketbag. Machen Sie mit und sichern Sie sich eines der tollen Pakete für die kommende Saison!

Einfach eine Mail mit dem Stichwort „Talbot-Torro“ an marketing@m-m-sports.com senden. Postalisch gern an Meyer & Meyer Fachverlag und Buchhandel GmbH, Marketing, Von-Coels-Straße 390, 52080 Aachen. Einsendeschluss ist der **28.03.2021**.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Erfolg beim Mitmachen!

Teilnahmebedingungen unter <https://www.m-m-sports.de/teilnahmebedingungen-gewinnspiele/>



Der neue Talbot Torro Isoforce 5051.8 ist eines der Top-Rackets aus dem Hause Talbot-Torro. Der schlanke Slim-Rahmen und Schaft macht es etwas leichter und aerodynamischer. Das Ultra-Carbon4-Material ermöglicht eine verwindungssteife Konstruktion für höchste Schlagpräzision.

Das neue Racketbag ist eine edle und zeitlose Tasche für den Racketsport. Konzipiert für bis zu 12 Badmintonschläger bzw. 8 Squash- oder 6 Tennisschläger. Es verfügt über 2 Hauptfächer, ein Zubehörfach für Kleinteile sowie ein Schuhfach mit Belüftung.

